Zitronenahorn-Jungbäume an die Gemeinde geliefert

Wie vorgesehen, wurden die erfolgreich veredelten Jungbäume des Aumühler **Zitronenahorn** am 20. Oktober 2010 von den Herren Peter und Thorsten Klock angeliefert und der Gemeinde Aumühle übergeben. Die Pflanzgruben waren zu diesem Zeitpunkt bereits durch die Gemeindearbeiter im vorderen Bereich des Rathausgartens vorbereitet, Pflanzerde, Pfähle und Sisalband für die Befestigung waren besorgt.

Foto: Axel Mylius

Vorbereitete Pflanzgruben

Im Beisein von Presse- und Verlagsvertretern übergaben Peter und Thorsten Klock die 20 Bäume an die Gemeinde. In einer kleinen Zeremonie wurde vom 2. Stellv. Bürgermeister Axel Mylius die Geschichte dieser Ahornsorte und der mühsame Weg bis zur Veredelung und damit der Möglichkeit der Ergänzungspflanzung in der Hofriedeallee vorgetragen. Sie können dies in dem bisherigen Bericht von Axel Mylius nachlesen.

Foto: Barbara Neinass

Die „drei Bürgermeister“ mit den Jungahornen:
Wolfgang Schättgen, Dieter Giese und Axel Mylius

Prof. Hans-Dieter Warda vom Arboretum in Ellerhoop-Thiensen hat die Aktion beratend begleitet und bestätigt, dass auch ihm die Aumühler Zitronenahorn-Sorte nicht bekannt und im Arboretum nicht vorhanden sei. Als Dank und um dort diese seltene Sorte dort für Aumühle werben zu lassen, wurde dem Arboretum von der Gemeinde ein Exemplar dieser Sorte übergeben. Prof. Warda war aus persönlichen Gründen leider verhindert. Seine Tochter, Frau Susanne Warda und Herr Richard Bischoff vom Arboretum waren gekommen, um den Baum in Empfang zu nehmen.

Foto: Barbara Neinass

Axel Mylius übergibt einen Baum
für das Arboretum an Frau Susanne Warda

Anschließend pflanzten Herr Giese, Herr Schättgen und Herr Mylius den ersten Baum. Die übrigen Bäume wurden dann von den Mitarbeitern des Bauhofes und vom Faktotum des Rathauses, Herrn Yer gepflanzt. Ihnen sei für die sorgfältige und gewissenhafte Vorbereitung und Durchführung der Pflanzungsaktion gedankt.

Foto: Barbara Neinass

Die drei Bürgermeister pflanzen den ersten Baum

Die Bäume werden zwei bis drei Jahre im Rathausgarten gepflegt und betreut. In dieser Zeit werden die notwendigen Maßnahmen, z.B. Kronenschnitt, durch den Diplom-Biologen Axel Mylius durchgeführt bzw. veranlasst. Dann haben die Bäume die notwendige Größe zur Verpflanzung in die Hofriedeallee erreicht und können dorthin umgepflanzt werden.

Nach der Pflanzaktion gab es im Rathaus die Möglichkeit, weitere Fragen zu stellen und zu diskutieren. Hiervon wurde rege Gebrauch gemacht. Besonders Einzelheiten der Veredelungstechniken wurden hinterfragt und von den Herren Klock ausführlich erläutert.

Foto: Axel Mylius

Die Beteiligten an der Aktion auf einen Blick:

Foto: Barbara Neinass

von links: 1. Stellv. Bürgermeister Wolfgang Schättgen, Bürgermeister Dieter Giese, 2. Stellv. Bürgermeister Axel Mylius, Peter und Thorsten Klock (Fa. Suedflora), Hans Kühn (Bauhof), Richard Bischoff und Susanne Warda (Arboretum Ellerhoop-Thiensen), Halit Yer (guter Geist des Rathauses)

20. Oktober 2010